



Jahresbericht 2025

Ein Jahr voller Taten, ein Jahr voller Schwung, wir hielten uns gegenseitig auf Trab und jung!

Viel wurde geschwätzt und noch mehr getan, heute schauen wir uns das Ergebnis mal an!

Liebe Vereinsmitglieder

Rasant und in grossen Schritten ist das Vereinsjahr 2025 vorübergegangen. Ich bin wirklich stolz auf meine Vorstandskolleginnen, wir haben auch dieses Jahr wieder unglaublich viel auf die Beine gestellt, vielen Dank dafür!

Was gibt es Schöneres als gemeinsam Gutes zu tun!

Am 19. März 2025 durften wir unsere **Jubiläums-Hauptversammlung 85 Jahre Gemeinnütziger Frauenverein Rüegsauschachen-Rüegsau**, durchführen. Wie immer haben wir den offiziellen Teil zügig hinter uns gebracht und konnten dann unsere Überraschung geniessen.

Im Vorfeld der HV habe ich mich nach Erinnerungen an früher erkundigt. Es hat mich sehr gefreut, so viele Anekdoten, lustige Geschichten und Erzählungen von euch Mitgliedern zu erhalten. Vielen Dank. Mit diesen Gedanken und Erzählung hat uns dann gegen Schluss unserer HV „Klodett Kläpsli“ auf eine Zeitreise in die Vergangenheit mitgenommen. Ich habe das einte oder andere Lächeln über eure Gesichter huschen sehen. So viele Frauen haben schon vor uns so viel für die Menschen in unserer Gemeinde getan, das erfreut mich wirklich sehr, darüber können wir alle stolz sein.

Anschliessend durften wir uns den leckeren „Sändwichli“, guten Gesprächen und dem Kauf der Glückspäckli widmen. Natürlich hatte auch dieses Jahr Yvonne wieder eine tolle Fotopräsentation für uns auf der Leinwand parat, danke vielmals.

Ich hatte nach dieser HV das Gefühl, dass es richtig stimmig war und ging müde, aber glücklich nach Hause.

Leider wurde ich nach zwei Tagen krank, gleichzeitig merkte ich, dass ich nicht die einzige war; die Katastrophe ist eingetreten, ich konnte es kaum glauben, aber 90% aller Teilnehmer der HV waren krank. Anscheinend war etwas mit den Sandwiches nicht in Ordnung.

Dank der schnellen Reaktion unseres Vorstandes, konnten wir sofort ein Schreiben an die Anwesenden versenden und sie über den Vorfall informieren. Sabine hat mit

Ihrem Mann ein Schreiben an die Migros verfasst und die Situation geschildert. Die Migros hat uns anschliessend für jede Teilnehmerin einen Gutschein im Wert von CHF. 20.00 als Entschuldigung geschickt. Auch haben sie uns die Rechnung der Sandwiches zurückerstattet.

Das war wirklich der absolute Horror für uns, waren doch einige Teilnehmerinnen sehr krank geworden, das tut uns unendlich leid.

Wir sind aber dankbar, dass es bis zum Schluss doch für alle ein gutes Ende genommen hat, herzlichen Dank für euer grosses Verständnis!





Der 8. März stand wiederum ganz im Zeichen des **Internationalen Weltfrauentags**. Auch dieses Jahr durften Natalie und ich Rosen an die Frauen unserer Gemeinde verteilen.

Da es Samstag war, fand die Verteilung vor dem Coop statt. Die Frauen haben sich sichtlich über die wunderschöne Rose gefreut!



Am 15. März war es wieder soweit, es war der Samstag des **Primeli- und Stiefmütterchen** Verkaufs. Vor dem Coop wurden wieder zahlreiche „Blüemli“ zum Verkauf angeboten. Ein Zeichen, dass der Frühling langsam Einzug hält. Danke Franziska für deine tolle Organisation, den Helferinnen für ihre Mithilfe und den zahlreichen Kundinnen und Kunden für Ihre Unterstützung mit Ihren Einkäufen!



Am 21. und 22. März fand die **Kinderartikelbörse** statt. Mittlerweile hat der Anlass sich super etabliert und erfreut sich immer grosser Beliebtheit. Danke den Organisatorinnen und Helferinnen, dass ihr die Aula immer so ansprechend zurechtmacht und alle Gegenstände ins rechte Licht rückt, das ist super und sehr ansprechend für die Kundinnen und Kunden!



Am 9. April, ging es dem „Ghüder“ im Schächli wieder an den Kragen; der **Clean up day** fand statt. Fleissig sammelten die Kinder jedes kleine „Papierli“ und natürlich auch die grosse „Brocken“ ein! Nach getaner Arbeit erwartete uns Hildi im Hornusserhüttli bei der ARA mit leckeren Wienerli und Schweinswürstli, herrlicher Züpfe, Kuchen, Früchten und Sirup. Das hatten sich die Kinder verdient. Nach dem Essen wurde vor dem Hüttli eifrig gespielt, kleine Staudämme angelegt oder einfach ein bisschen die Sonne genossen! Danke liebe Kinder für euren so wertvollen Einsatz!





Am 10. Mai durften Mathilde Scheidegger und ihre Helferinnen die Gäste in der Cafeteria des APH, anlässlich des **Maimärts**, bewirten. Danke an Alle, die als Helferin im Einsatz waren oder uns mit einer Konsumation in der Cafeteria unterstützt haben.

Am 16. Mai fand unser traditioneller **Teebrötli- und Weggliverkauf** statt. Das ist für uns ein sehr wichtiger Anlass, generieren wir doch mit dem Verkauf der Brötli das Geld für die Seniorenreise. Wir danken also den zahlreichen, motivierten Helferinnen und Helfern von Herzen für ihren sehr wertvollen Einsatz!

Am Morgen früh wurden die Brötli angeliefert. Eine Premiere war, dass der Lieferant der Teebrötli, Marcel Bürki, gleich selber Hand an legte beim Einpacken! Das hat uns sehr gefreut, danke! Es dauerte nicht lange und auch die zahlreichen Helferinnen und Helfer trafen ein um so gleich mit Einpacken zu beginnen. Das läuft immer wie im „Bisiwätter“! Nach getaner Arbeit hatten wir uns alle mit einem Kaffee und einem leckeren Teebrötli gestärkt um uns anschliessend sofort auf den Weg zu machen die Weggli und Teebrötli zu verkaufen.



Am Sonntag 18. Mai fand das **Kinderfest** statt. Leider fand am gleichen Datum die Tanz Show der Kinder, welche bei Margret Bähler trainieren statt. Das hatte zur Folge, dass viele Familien dort beschäftigt waren und nicht am Kinderfest teilnehmen konnten, das war sehr schade. Wir vom GFV durften wiederum die kleinen und grossen Gäste mit unseren leckeren Crêpes verwöhnen, danke Natalie für die Organisation unseres Standes und den Helferinnen für ihren Einsatz.



Am 3.9 überbrachten Carine und Natalie die **Geschenke in die Kindergärten** im Rüegsauschachen und am 8.9 hatten Carine und Anna die Geschenke in den Kindergarten in den Rüegsbach gebracht. Die Kinder waren wie jedes Jahr hoch erfreut über ihren Besuch und natürlich über die überbrachten Geschenke. Danke Carine für das Organisieren der Geschenke!

Dieses Jahr führte uns die **Seniorenreise** am 11. September in den Neuenburger Jura. Carine hatte die Reise wie immer toll organisiert und den Seniorinnen und Senioren einen unvergesslichen Tag ermöglicht, herzlichen Dank!



Am 21. September fand der **Erntedankgottesdienst** in der Kirche Rüegsau statt. Erstmals wurde die Dekoration durch Anna, Mathilde und Fabienne organisiert und bereitgemacht.

Leider halten sich die Besucherzahlen des Gottesdienstes immer sehr in Grenzen, das ist wirklich schade, Die schön geschmückte Kirche, die wunderschöne Musik der Musikgesellschaft Hasle-Rüegsau wären einen Besuch wert gewesen. Danke an alle, die an diesem Sonntag den Weg in die Kirche gefunden haben.



Am 17. und 18. Oktober fand wiederum die **Kinderartikelbörse** statt. Der Erlös aus den zahlreichen Verkäufen durften wir dem Jugendwerk Brandis zukommen lassen. Sie hatten sich sehr darüber gefreut! Nach der Einkaufstour konnten sich die Besucherinnen und Besucher wiederum mit einem Kaffee, einem gratis Sirup für die Kleinsten und einem Stück Kuchen stärken. Ich bedanke mich herzlich bei den Organisatorinnen Michaela Wenger, Daniela Röthlisberger, Andrea Gasser und den Helferinnen für ihren tollen Einsatz!

Am 1. November fand der **Zibelemärit** vor dem APH durch die Märitgruppe statt. Das Team um Mathilde Scheidegger durfte wiederum die Cafeteria im APH führen und die Gäste mit „Leckerein“ verwöhnen. Vielen Dank für euren wertvollen Einsatz!

Gleichzeitig fand am 1. November das **Räbeliechtli schnitzen** statt.



Am Freitagnachmittag hatten Franziska, ihre zwei Buben Yannick und Fabian und Fabienne die über 100 „Räben“ im Brunnen der Familie Held auf dem Biohof geschruppt und anschliessend ins Kirchgemeindehaus gebracht. Dort hatten wir die Räume für das Schnitzen am nächsten Tag vorbereitet.



Die Helferinnen wurden dann am Samstag von vielen motivierten, kleinen Schnitzprofis und ihren Eltern besucht. Es entstanden viele wunderschöne Kunstwerke.

Während des Schnitzens durfte man sich zwischendurch mit einem „Güetzi“ und „Schöggeli“ stärken oder man hat die vielen Bilder der vergangenen Jahre in den mitgebrachten Fotoalben bestaunt.



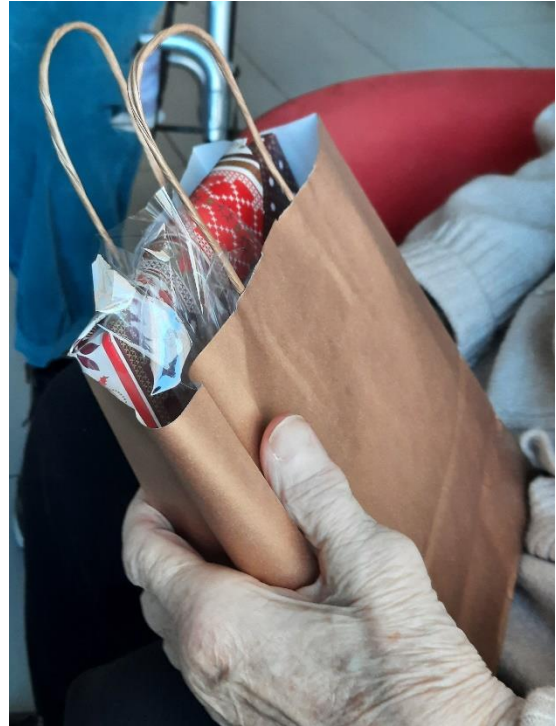
Am Abend trafen sich dann alle mit ihren leuchtenden Räbelichtli, bei leichtem Regen, wieder auf dem Vorplatz des APH, um gemeinsam den Umzug zu begehen. Begleitet von vier Mitgliedern der Bläsergruppe (Peter Scheidegger, Roland Maag, Hans Bütler, Philippe Monnerat) erfreute der Umzug zuerst die Bewohnerinnen und Bewohner des APH und machte sich anschliessend auf den Weg durch die Gemeinde. Immer wieder stoppte die Gruppe und sang in den schönsten Tönen, natürlich immer begleitet von den Musikanten.

Ein bisschen müde und hungrig, fanden sich später alle wieder auf dem Vorplatz des APH ein. Dort wurde zum Abschluss nochmals zusammen gesungen und Fotos gemacht, dann durften sich alle bei einem „Wienerli“, einem Stück Zopf und einem Punsch stärken. Liebe Franziska und Melanie, liebe Helferinnen, herzlichen Dank für diesen wunderschöne Anlass für Klein und Gross!



Am 14. November dekorierten emsige Helferinnen im KGH, unsere traditionellen **Frauenvereinskerzen** mit einem Bastbündeli und unserem Logoanhänger. Vielen Dank dafür! Am Montag, Dienstag und Freitag wurden die vielen Kerzen dann durch die zahlreichen Schülerinnen und Schüler der Schulen Rüegsau und Rüegsbach im Dorf von Tür zu Tür verkauft. Liebe Schulkinder ihr habt das wieder sensationell gut gemacht. Wir sind euch wirklich sehr dankbar, dass ihr uns mit euren Klassen so grossartig unterstützt. Merci viu mau! Wir hoffen sehr, dass ihr euch mit dem kleinen Zustupf in eure Klassenkasse eine Kleinigkeit zum „schnousen“ kaufen könnt.

Am 27. November machten sich wiederum je zwei Vertreterinnen und Vertreter aus dem Gemeinnützigen Frauenverein, den Landfrauen Rüegsbach, der Gemeinde und dem Sozialdienst auf den Weg, die **auswärtigen Rüegsauerinnen und Rüegsauer** zu besuchen und zu beschenken. Brigitte Stucki informierte sich im Vorfeld in den Heimen über die Wünsche der zu Beschenkenden. Sie besorgte mit viel Liebe zum Detail alle Wünsche und packte diese wunderschön ein. Die Landfrauen legten zu jedem Geschenk noch ein Dusch dazu und wir vom Gemeinnützigen Frauenverein legten einen leckeren „Spitzbub“ aus der Bäckerei Meier dazu.



Die Besucherinnen und Besucher aus der „Heimat“ wurden von den auswärtigen Rüegsauerinnen und Rüegsauer schon sehnsüchtig erwartet.

Liebe Brigitte, ich danke dir von Herzen für deine wertvolle Arbeit!



Am 10. Dezember trafen sich wiederum Ruth Röthlisberger, Emmi Huggenberger, Carine Bannwart und Fabienne Fiano zur jährlichen

Weihnachtsbescherung im APH.

Auch dieses Jahr durften wir Gutscheine aus der Naturdrogerie verschenken. Claudia Jäggi und ihr Team verpacken die Gutscheine immer wunderschön. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei Claudia Jäggi für die „Drüberein“ Gutscheine, die

wir wiederum erhalten haben, bedanken, merci viu mau! Dazu durfte natürlich etwas zum „schnouse“ nicht fehlen. Wiederum haben wir einen leckeren „Spitzbub“, diesmal aus der Bäckerei Meier, dazugelegt. Beladen mit den Geschenken, machten wir uns je zu zweit auf den Weg zu den Bewohnerinnen und den Bewohnern. Wir wurden herzlich empfangen und durften kurze, herzerwärmende Gespräche führen. Nach getaner Arbeit stärkten wir uns mit einem „Käfel“ und traten den Heimweg an. Danke meinen lieben Helferinnen!



Am 5. Dezember fand bei bestem Winterwetter, der **Chlousemärit** statt. Erstmals verkauften wir nebst unseren beliebten Kafi's, auch noch verschiedene Crêpes. Diese waren so beliebt, dass wir bereits um 19.30 Uhr ausverkauft waren. Nächstes Jahr, wollen wir sicher eine grössere Menge produzieren und hoffen wiederum auf viele glückliche Geniesser-innen. Der Chlousemärit ist wieder gewachsen, es waren viel mehr Aussteller-innen vor Ort, das war super! Die Stimmung war toll und ich glaube es hat allen viel Spass gemacht.



Am 18. Dezember öffneten die „Brockifrauen“ die Türen ihrer Brocki für das **Adventsfenster**. Der Weg zur Brocki war mit vielen Teelichtern in „Gläsli“ signalisiert und wurde von weihnachtlichen Trompetenklängen durch Peter Scheidegger begleitet. In der Brocki wurde man von herrlichem Duft von Punsch, Züpfe und Kuchen erwartet. Das „18te Törli“ wurde liebevoll geschmückt. Zahlreich erschienen die Besucherinnen und Besucher, schlenderten in der sehr schön hergerichteten Brocki umher und liessen sich anschliessend die Leckereien schmecken. Danke ganz herzlich dem Brocki-Team für diesen tollen Anlass!



Im Laufe des Jahres wurden alle Kinder, die **1. Jahr** alt wurden, von uns mit einem kleinen **Geschenk** überrascht. Wir legen das Geschenk am Abend vor dem Geburtstag beim jeweiligen Kind in den Briefkasten. Wir möchten so auch unseren Kleinsten Bewohnern der Gemeinde eine Freude bereiten. Anna besorgte das Präsent, schrieb eine hübsche Karte und verpackte alles in einem hübschen „Täschli“, welches uns von Oeko Sack gespendet wurde. Dafür möchte ich mich bei Oeko Sack ganz herzlich bedanken. Dir liebe Anna danke ich auch sehr für deine wertvolle Arbeit.

Im Laufe des Jahres wurden natürlich auch unsere älteren Bewohnerinnen von Rüegsauschachen mit einem **Geschenk zu ihrem Geburtstag** beschenkt. Ab dem 2025 waren dies die 80-jährigen und die 85-jährigen. Ab dann werden sie jährlich von uns besucht und beschenkt. Anna liess sich von den Gemeinden Rüegsau und Lützelflüh die Listen der Jubilarinnen schicken und bereitete diese dann auf. Jeweils im Januar treffen wir uns mit den zahlreichen „Bsüechli-Frauen“ im Kirchgemeindehaus, wo wir die Besuche aufteilen. An dieser Stelle möchte ich den vielen „Bsüechli-Frauen“ ganz herzlich für ihr Engagement danken. Ohne ihren grossen und sehr wertvollen Einsatz, wäre es unmöglich so viele Besuche zu tätigen. Merci viu mau!

Der **Vorstand** hat sich auch dieses Jahr zu neun Sitzungen getroffen. Wir haben immer sehr viel zu besprechen. Neue Ideen sammeln, anstehende Events organisieren und natürlich noch vieles mehr! Da wir nur 8 anstatt 9 Vorstandsfrauen sind, muss jede von uns noch etwas mehr leisten, ich bin euch von Herzen dankbar, dass ihr mich so gut unterstützt. MERCI!

Am Samstag, 30. August hatten sich der **Vorstand** und die **Brocki-Frauen** in Lützelflüh zum Glasblasen getroffen. Wir durften jede ein eigens gewähltes Stück herstellen. Unter der kundigen Anleitung von Daniel Burkhalter, entstanden wunderschöne Teelichthalter, Weingläser und vieles mehr. Anschliessend fuhren wir ins Rössli nach Schafhausen wo wir herrlich gegessen haben und einen sehr gemütlichen Abend zusammen verbracht haben.





Folgende **Kurse** durften wir in diesem Jahr durchführen:

-Silber-Giesskurs



-MFM Kurs Mädchen

Leider mussten wir den Kurs Trocken Filzen mangels Anmeldungen absagen.

Danke Natalie für das Organisieren unserer Kurse.

In der Beilage findet Ihr neu, den gemeinsamen Flyer mit den Landfrauen Hasle bei Burgdorf. Dort findet Ihr alle Kurse, die gemeinsame Vereinsreise, alle Aktivitäten unserer beiden Vereine und vieles mehr. Viel Vergnügen beim lesen.

Auf unserer Homepage www.gfv-rueegsauschachen-rueegsau.ch findet ihr weitere Informationen, Öffnungszeiten der Brockenstube, Kursangebote, Fotos und vieles mehr.

Liebe Regula Mosimann, ich danke dir ganz herzlich für deine wertvolle Arbeit. Die Homepage ist dank deiner zuverlässigen Aktualisierung, Anpassung und des füttern's mit neuen Fotos, immer auf dem neusten Stand! Es macht Spass, dort zu «schnöiggen» und sich über anstehende Tätigkeiten und Events zu informieren oder einfach nur die tollen Fotos zu bestaunen.

An der letzten HV haben wir anlässlich unseres 85-jährigen Bestehens den Betrag von CHF **8'500.00** für den kleinen Spielplatz an der Emme genehmigt. Das Projekt konnte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rüegsau realisiert werden. Wir sind sehr glücklich, dass unser Wunsch, den Kinder der Gemeinde eine Freude zu machen, in Erfüllung gegangen ist. Danke an alle, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben. Fotos dazu, werden wir euch an der HV präsentieren.

Liebe Brocki-Frauen, von Herzen möchte ich euch für eure enorm grosse Arbeit für unserer Brockenstube danken. Ihr setzt die Brocki immer gekonnt in Szene, richtet immer alles wunderschön her und habt ein Händchen für Schönes und Angesagtes. Immer ist die Brocki saisonal dekoriert und ansprechend hergerichtet für unsere Kunden. Ihr seid ein tolles Team und das spiegelt sich in der wunderschönen Brocki wider! Herzlichen Dank!

Liebe Vorstandskolleginnen, auch wenn wir anstelle von 9 Frauen nur 8 Frauen sind, haben wir jeden Anlass durchgeführt, jeden Verkauf gemeistert und am Chlousemärit sogar noch ein neues Angebot auf die Beine gestellt. Ihr leistet alle unglaublich viel und dafür möchte ich euch herzlich danken. Danke euch für eure Unterstützung, die vielen Gespräche die wir auch ausserhalb unserer Sitzungen führen und die grosse Unterstützung, die Ihr leistet. Danke, dürfen wir zusammen unterwegs sein!

Ich bedanke mich ebenfalls bei der Kirchgemeinde und der Gemeinde Rüegsau für die gute Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung. Ganz besonders danke ich den vielen freiwilligen Helferinnen für ihre tatkräftige Mithilfe bei den diversen Aktivitäten. Euch lieben Mitgliedern danke ich herzlich für eure Treue und euren Mitgliederbeitrag. Dieser ermöglicht uns, weiterhin Gutes zu tun!

Wie immer freue ich mich sehr, ein weiteres Jahr mit neuen Herausforderungen, neuen Gesprächen, neuen Ideen und neuen Menschen zu begehen. Ich bin glücklich auch weiterhin meinen Mitmenschen Gutes zu tun und bin dankbar für gute Gesundheit.

You are your only limit.

Dreh nicht um, wenn du dich schon auf den Weg gemacht hast, sondern erinnere dich daran, warum du losgegangen bist. Du machst das gut, ich glaub fest an dich.



Mit diesen Worten verbleibe ich und wünsche Allen von Herzen alles Gute, bleibt gesund und glücklich!

Herzliche Grüße

Fabienne Fiano, Präsidentin